



# ZUSAMMEN LEBENZUSAMMEN WACHSEN

Interkulturelle  
Wochen Göppingen

23. SEPTEMBER BIS 11. OKTOBER

INTERKULTURELLE WOCHE

GÖPPINGEN 2020

Die Coronavirus-Pandemie hat unseren Alltag und das Leben von Menschen weltweit in drastischer Weise verändert. Die unmittelbaren Auswirkungen der Ausbreitung des Virus und entsprechende Schutzmaßnahmen stellen uns alle vor große Herausforderungen. Sie erfordern ständig neue, sorgsame Überlegungen und Entscheidungen, die unter Bedingungen der Unsicherheit getroffen werden müssen. Dabei wird uns deutlich, wie lebensnotwendig eine solidarische Grundhaltung in unserer Gesellschaft ist. Auch die Planungen zu den diesjährigen Interkulturellen Wochen sind von vielen Unwägbarkeiten betroffen.

Unser Motto »Zusammen leben, zusammen wachsen« ruft auf, gerade in schwierigen Zeiten ein starkes Zeichen der Gemeinsamkeit zu setzen. Bei aller Unterschiedlichkeit, die unser Land auszeichnet, gibt es eine gemeinsame Grundlage: Wir brauchen einander, und wir tragen gemeinsam Verantwortung für unsere Zukunft. Unsere Aufgabe als Gesellschaft ist es, auf der Basis demokratischer Werte unterschiedliche Interessen in den Dialog zu bringen und immer wieder auszuhandeln, wie wir leben wollen. Dazu braucht es die Bereitschaft, Vielfalt auszuhalten, damit Teilhabe gestaltet werden kann. Wir selbst müssen anders und neu werden und dürfen dies nicht nur von anderen erwarten.

(Alle Zitate aus: Gemeinsames Wort der Kirchen zur Interkulturellen Woche 2020)

**MI 23. SEPT 18:00 Uhr, der Ort wird noch bekannt gegeben**  
Eröffnung der Interkulturellen Wochen „Zusammen leben, zusammen wachsen.“  
Erhregast: **Claudemir Jerônimo Barreto (Cacau), Integrationsbeauftragter des DFB. Eröffnung: OB Guido Till mit musikalischer Umrahmung von Rafael Sotomayor mit der Opsiön-Handpan**

Veranstalter: Kulturreferat, AG Christlicher Kirchen, Integrationsplanung Landkreis, Albanischer Verein Mutter Teresa, Alevitische Gem., ATIB, DITIB, Griech. Gem., Ital. Gem. San Francesco D'Assisi, Ital. Elternverein, KUD Croatia Filistal und Matica Hrvatska, Kulturverein Bosnien-Herzegowina, Migrantinnen e.V., Philip, Freundeskreis, Serb. Kulturverein Sv. Sava, Union Latinoamericana, Vietnam, Frauen und Weltladen, Eintritt frei.

**DO 24. SEPT 20:00 Uhr, Club Bambule (Bonhoeffer-Haus), Ulrichstraße 29**  
Film: **Eldorado (Regie: Markus Imhoof)**

Das italienische Mädchen Giovanna kommt am Ende des 2. Weltkrieges aus dem ausgebombten Mailand als „Rotkreuzkind“ in die Schweiz und wird von der Familie Imhoof aufgenommen. Diese ganz persönlich erlebte Geschichte aus der Kindheit des Filmemachers und Regisseurs Markus Imhoof ist immer gegenwärtig, wenn er Bilder und Situationen zu Flucht und Migration in heutiger Zeit sprechen lässt.  
Veranstalter: Open End Kino, Amnesty International GP, Eintritt: 5 €

**FR 25. SEPT 17:00 Uhr, Rathausplatz**  
Friedensgebet der Religionen

Das Friedensgebet der Religionen soll ein Zeichen für ein respektvolles Miteinander setzen. Gleichrangig sprechen die Stellvertreter der Religionen ihre Glaubenstexte. Ohne Andersgläubige zu vereinnahmen, wollen wir in aller Unterschiedlichkeit unseren Glauben an den Einen Gott mit Texten und Musik feiern. Herzliche Einladung!  
Veranstalter: Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) und Christlich-Islamisches Gespräch in Göppingen (CIG), Eintritt frei.

**FR 25. SEPT 17:30 – 20:30 Uhr, Treffpunkt: ipunkt im Rathaus**  
Kulinarische Stadtführung durch Göppingen

Vielfalt zeichnet die Geschichte der Höhenstaufenstadt ebenso aus wie ihr kulinarisches Angebot. Stadtführerin Margit Haas nimmt ihre Gäste mit zu Geschichte und Geschichten aus der Vergangenheit – auch rund ums Essen. Fünf Göppinger Gastronomen werden die Teilnehmenden mit kulinarischen Köstlichkeiten und internationalen Spezialitäten überraschen. Die Gebühr beinhaltet die Kosten für die Stadtführung inklusive eines Vier-Gänge-Menüs mit Aperitif. Ernährungspräferenzen (z.B. vegetarische, vegane Ernährungsweise o.ä.) sollten bitte bei der Anmeldung angegeben werden. Alle weiteren Getränke sind nicht im Preis enthalten. Mit Voranmeldung.  
Veranstalter: Volkshochschule Göppingen, Gebühr: 44 €

**26. SEPT – 11. OKT Stadtbibliothek, Kornhausplatz 1**  
Ausstellung: „Zusammen leben, zusammen wachsen.“

Das Thema „Zusammen leben, zusammen wachsen.“ ist im Jahr 2020 von besonderer Bedeutung. Gerade das Zusammenkommen und Zusammensein überlagert aufgrund des Coronavirus großen Veränderungen. In kontaktlosen, digitalen Umfragen von SDS-Kinderdorf Göppingen sowie Kinder- und Jugendhilfen haben Kinder im Alter von 6–13 Jahren mit und ohne Migrations- oder Fluchterfahrung gemeinsam ein Bildernetz gestaltet. Dieses veranschaulicht die neuen, vielseitigen Facetten des Sich-Treffens und sozialer Interaktion.  
Veranstalter: SDS Kinderdorf GP, Kinder- und Jugendhilfen, Stadtbibliothek, Eintritt frei.

**SA 26. SEPT 20:00 Uhr (Einlass 19:00 Uhr), ODEON**  
Altes E-Werk, Mörikestraße 18  
Konzert: **Thabilé Quintett**



Thabilé nimmt das Publikum mit auf eine musikalische Reise in die Heimat ihrer Jugend, nach Südafrika. Dabei scheut sie sich nicht, in ihren Liedern Probleme anzusprechen, Beherzt setzt die Sängerin Statements gegen Rassismus, Armut, Missbrauch. Dennoch vermitteln Thabilé und ihre Band mit einem unwiderstehlichen Mix aus Soul, Jazz, Pop und traditioneller afrikanischer Musik vor allem eines: die Freude an der Musik, am Tanzen, am Leben! Letztes Jahr musste das geplante Konzert mit Thabilé kurzfristig abgesagt werden. Schön, dass es jetzt nachgeholt werden kann! // Veranstalter: ODEON Kultur & Kontakt, Eintritt: 22 €/ermäßigt 18 € + VVK-Gebühren, AK 25 €/21 €

**SA 26. SEPT 20:00 Uhr, Club Bambule, Ulrichstraße 29**  
Poetry Slam



Interessante Künstler\*innen auf der Durchreise und die besten lokalen Poetinnen treffen sich zum Dichternetztreffen. Stella Reiss aus Fürth wird unmittelbar vor dem Slam einen kostenlosen Poetry-Workshop anbieten.  
Veranstalter: CVJM, Eintritt: 4 €/ermäßigt 2 €

**SO 27. SEPT 20:00 Uhr (Einlass 19:00 Uhr), ODEON**  
Altes E-Werk, Mörikestraße 18  
Experimentelles Theater: „Weißes Kaninchen, rotes Kaninchen“



„Weißes Kaninchen, rotes Kaninchen“ ist das erste, bis heute populärste Stück des renommierten iranischen Theaterregisseurs Nassim Soleimanpour: ein kühnes Theaterexperiment, das seit seiner Premiere (2011) in mehr als 25 Sprachen übersetzt und über tausendmal weltweit aufgeführt wurde; eine kritische, dabei unterhaltsame Auseinandersetzung mit Macht, Manipulation und Gesellschaft. Während Soleimanpour den Iran viele Jahre nicht verlassen durfte, reiste sein Stück für ihn um die Welt, heimste etliche Preise ein und demonstrierte so humorvoll wie eindrücklich die Kraft des Theaters – und den Wert der Freiheit, einfach überall hingehen zu dürfen.  
Veranstalter: ODEON Kultur & Kontakt, Eintritt: 16 € /ermäßigt 12 € + VVK-Gebühr, Abendkasse 19 €/15 €

**DI 29. SEPT 19:30 Uhr, Stadtkirche Göppingen, Schlossplatz**  
Podiumsdiskussion: „Die Blaue Couch“ Jüdisches Leben heute

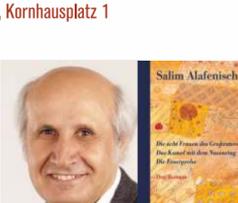
75 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkriegs finden sich in Deutschland über 100 jüdische Gemeinden unterschiedlicher Ausrichtung mit insgesamt rund 100.000 Mitgliedern. Doch wie geht es den jüdischen Bürger\*innen Deutschlands heute? Wie erleben sie den heutigen Antisemitismus, welche Befürchtungen und Hoffnungen haben sie im Hinblick auf das künftige jüdische Leben in Deutschland? Referenten: Sebastian Hobrack M.A., Israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg, Lehrer für Jüdische Religion und Hebräische Sprache, und Prof. Dr. Bernd Feininger, Theologie und Judaist, Moderation: Dr. Christina Jetter-Staib, Leiterin Kath. Erwachsenenbildung GP, Anmeldung: 07161 96336-20 oder info@keb-goeppingen.de // Veranstalter: Ev. und Kath. Erwachsenenbildung, Volkshochschule und Haus der Familie in Kooperation mit Neuer Württembergischer Zeitung (NWZ), Eintritt: 8 €

**MI 30. SEPT 19:00 Uhr, Pavillon der Stadtkirche Göppingen, Schlossplatz**  
Vortrag: **Ich habe keine Lehre, aber ich führe ein Gespräch – Ein Abend zu Martin Buber**

Der bedeutende jüdische Religionsphilosoph und Bibelwissenschaftler Martin Buber stellte die Beziehung der Menschen in den Mittelpunkt seines Denkens: Keiner ist allein ein „Ich“, immer gehört das „Du“ dazu – der Mensch wird am „Ich“ zu „Du“. Für uns heute ist die dialogische Philosophie eine Perspektive zum besseren Verständnis der Anderen: eine Haltung, die uns öffnet und Egoismen überwindet. Buber setzte sich nach 1945 für die deutsch-israelische Versöhnung und für ein Miteinander von Israelis und Palästinensern im Nahen Osten ein. Prof. Feininger, Bibel- und Bibelwissenschaftler, Judaist und Mitglied der Martin Buber-Gesellschaft, zeichnet ein Lebensbild Bubers und erläutert sein Werk, u.a. mit Original-Tondokumenten. Anmeldung unter 07161 96336-20 oder info@keb-goeppingen.de // Veranstalter: Ev. und Kath. Erwachsenenbildung und Haus der Familie, Eintritt: 8 €/ermäßigt 5 €

**DO 01. OKT 20:00 Uhr, Stadtbibliothek, Kornhausplatz 1**  
Lesung: **Salim Alafenisch**

Salim Alafenisch ist ein palästinensischer Schriftsteller mit israelischer Staatsbürgerschaft. Er wurde 1948 als Sohn eines Beduinenscheichs in der Negev-Wüste geboren. Als Kind hütete er die Kamele seines Vaters. Mit 14 Jahren lernte er lesen und schreiben. Alafenisch lebt heute als freier Schriftsteller und Geschichtenerzähler in Heidelberg. In seinen Büchern vermittelt er Einblicke in Leben und Kultur der Beduinen. An diesem Abend liest er aus seinen Geschichten „Die acht Frauen des Großvaters“ und „Die Feuerprobe“. Wir laden Sie ein, einen märchenhaften Abend mit uns zu verbringen!  
Moderation: Andrea Maier. // Veranstalter: Stadtbibliothek und Kulturreferat, Eintritt: 7 €



**FR 02. OKT 21:00 – 00:00 Uhr, NFB Produktion, Schulstraße 10**  
Rapp-Duell mit krassen Beats

Junge Erwachsene rappen zum Thema Vielfalt und Toleranz und rufen zu Solidarität auf – trotz und gerade wegen Corona und Social Distancing. // Veranstalter: NFB Produktion, Film und Video Produktion, Eintritt frei.

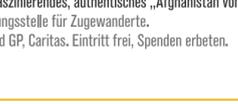
**FR 02. OKT 19:00 Uhr, Stadtkirche Göppingen, Schlossplatz 1**  
Live-Bildreportage: **Afghanistan von innen**

Was für Monika Koch und Heiner Tettenborn 2003 als freiwilliger Hilfeseinsatz in Jalalabad beginnt, wird zu einer mehrjährigen Begegnungsreise mit Land und Menschen Afghanistans: Dank ihrer neuen einheimischen Freunde können sie weite Landesteile erkunden und tiefe Einblicke in Alltagsleben, Kultur und Denken der Menschen am Hindukusch gewinnen. In ihrer preisgekrönten, facettenreichen Live-Bildreportage präsentieren Koch und Tettenborn mit einzigartigen Bildern und spannenden Reiseerzählungen ein faszinierendes, authentisches „Afghanistan von innen“. // Veranstalter: zebra – Zentrale Beratungsstelle für Zugewanderte. Träger: Diakonisches Werk GP, DRK Kreisverband GP, Caritas, Eintritt frei, Spenden erbeten.



**SA 03. OKT 14:00–18:00 Uhr, DITIB Davidstr. 26, ATIB, Mittl. Karlstr. 83**  
Türkisches Kultur- und Bildungszentrum, Jahnstr. 67  
Deutsch-türkischer Elternverband GP und Umgebu, Weberstr. 5  
Tag der offenen Moschee & Interreligiöse Bustour

Die Göppinger Moscheen öffnen ihre Türen und stehen offen für Austausch und Fragen zum Islam. Die Moschee-Gemeinden freuen sich auf Sie! Zusätzlich besteht die Möglichkeit, an der zweiten interreligiösen Bustour der Stadt Göppingen teilzunehmen. Treffpunkt ist um 14:00 Uhr am ipunkt im Rathaus. Die Abfahrt des Busses erfolgt pünktlich um 14:15 Uhr an der nahegelegenen Bushaltestelle. Stationen sind die neue Alevitische Gemeinde, die Stadtkirche (mit Führung und Vortrag) sowie die Villa Butz (mit Vortrag zur 18:00 Uhr an der Villa Butz. Eine Voranmeldung unter [interkultur@goeppingen.de](mailto:interkultur@goeppingen.de) ist erwünscht!



Veranstalter: ATIB, DITIB, Türkisches Kultur- und Bildungszentrum, Alevitische Gemeinde, Stadtkirche, Haus der Familie, Kulturreferat und Integrationsbeauftragter, Eintritt frei.

Zum 25. Jubiläum der Göppinger Interkulturellen Wochen gibt es 25 Veranstaltungen. Göppingen ist eine von mehr als 500 Städten und Gemeinden wo die Vorbereitungen für die Interkulturelle Woche 2020 anlaufen – und das ist gut so, denn es war wohl nicht wichtiger, sich auszutauschen, zu diskutieren und das Verbindende zu feiern! Zum Zeitpunkt des Drucks dieses Flyers wissen wir nicht, was im September sein wird – vielleicht werden wir improvisieren müssen, vielleicht können nicht alle Veranstaltungsformate so umgesetzt werden, wie sie sich seit Jahren vor Ort bewährt haben. Viel Energie, Engagement, Mut und auch Optimismus für die Zukunft wurde von den Veranstalterinnen und Veranstaltern in die Gestaltung dieses Programms gelegt. Nutzen Sie die Chancen, die die Interkulturelle Woche bietet, und seien Sie herzlich willkommen!

Aktuelle Änderungen, Details sowie Anmeldeinformationen können Sie unter dem Hashtag #kw2020gp und in unserem neuen Newsletter unter folgendem Link erfahren: <https://www.goeppingen.de/start/Kultur/interkulturelle-wochen.html>

Almut Cobet, Erste Bürgermeisterin der Stadt Göppingen  
Pastor Hans Martin Hoyer, Vorsitzender Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen  
Sabine Mannsperger, Integrationsbeauftragte Landkreis Göppingen

**SO 04. OKT 15:00–18:00 Uhr, Kunsthalle Göppingen, Marstalstraße 55**  
Workshop für alle: **Family and Friends & Art and Life.**

Die Kunsthalle hat sich in einen riesigen Projektraum verwandelt, es wird gezeichnet, gemalt, mit Farben und Formen gestaltet und genäht. Von der Decke hängen bereits farbenfrohe Fahnen, die der schwedische Künstler Jacob Dahlgren speziell für diesen Ort produziert hat. Nun sind alle Besucher\*innen eingeladen mitzukommen. Ihr könnt mit euren Freunden oder mit eurer Familie kommen. Neben der praktischen Arbeit machen wir uns Gedanken über die Bedeutung von Fahnen und Flaggen. Nationalflaggen stiften Identität – sie schließen ein, aber gleichzeitig aus. In der Kunsthalle setzen wir uns über die nationale Macht der Flagge hinweg und gestalten gemeinsam eine große Fahne, die dann in der Stadt gehisst wird. Anmeldung bis 28.09.2020 unter 07161 650 4213 oder [kunstvermittlung@kunsthalle-goeppingen.de](mailto:kunstvermittlung@kunsthalle-goeppingen.de). Falls nötig, kann dieser Workshop auch digital durchgeführt werden.  
Veranstalter: Kunsthalle Göppingen, Eintritt: 10 €

**MO 05. OKT 16:00–18:00 Uhr, Stadtbibliothek, Kornhausplatz 1**  
Werner-Heisenberg-Gymnasium, Jahnstraße 4  
Living Library – Horizonte erweitern

Bei der Living Library begegnen sich Menschen aus allen Kulturen im persönlichen Gespräch. Es ist die Möglichkeit sich mit bekannten und unbekannt Personen aus der Region Göppingen über deren Leben, Projekte, Beruf oder ihre Herkunft auszutauschen. Vermutlich finden die Gespräche in diesem Jahr digital statt. Die Bibliothek kann für die Veranstaltung eine begrenzte Menge an Tablets zur Verfügung stellen. Anmeldung bis zum 25.09.2020 unter 07161 650 9651 oder [kweckel@goeppingen.de](mailto:kweckel@goeppingen.de)  
Veranstalter: Stadtbibliothek und Werner-Heisenberg-Gymnasium, Eintritt frei.

**MO 05. OKT 19:00 Uhr, Stadthalle, Blumenstraße 41**  
Podiumsdiskussion: **Was uns verbindet: gemeinsame Werte?!**

Podiumsdiskussion mit Stadträtinnen und Stadträten, sachkundigen Mitgliedern des Integrationsausschusses und Vertreter\*innen des Jugendgemeinderates. Corona und die damit verbundene, zeitweilige „soziale Distanz“ machen deutlich, wie wichtig Solidarität und gesellschaftlicher Zusammenhalt sind. Doch was ist die Basis unseres Zusammenlebens? Welche gemeinsamen Werte verbinden uns über die Formen der Verständigung finden wir innerhalb unserer vielfältigen Gesellschaft? Darüber wollen wir sprechen.  
Veranstalter: Integrationsausschuss und Integrationsbeauftragter, Eintritt frei.

**DI 06. OKT 18:00–20:00 Uhr, Haus der Familie Villa Butz, Mörikestraße 17**  
ESSKultur: **Gemeinsames Kochen**  
Haus der Familie Villa Butz



Haben Sie Lust, in einer netten Gruppe Mahlzeiten aus aller Welt zu kochen und am gedeckten Tisch miteinander zu essen? Wir bereiten Speisen aus unterschiedlichen Kulturen zu und unterhalten uns über die Sitten und Bräuche der Teilnehmenden.  
Veranstalter: Haus der Familie, Eintritt: 5 € für Lebensmittel

**DI 06. OKT 21:00 Uhr (Einlass 20:00 Uhr), Radiofips Lounge, Eberhardstr. 22**  
Lounge-Konzert: **Die Mischung macht's**



Said, ein Meister an der Darbuka und der nahöstlichen Rahmentrommel, und „Bongo-Gerry“, Latin-, Pop & Electronic-Perkussion, gestalten mit Überraschungsgästen eine einzigartige schöne Mischung aus Liedern, einlässigen Geräusch-Phrasen und Rhythmen mit Einflüssen aus der ganzen Welt. Ungekünstelt, unvorhersehbar und originell schaffen sie „Kunstklänge“ aus Schwingungen, Geräuschen, Vibrationen und Tönen von Holz, Haut, „Kunst“-Stoffen und Metallen, denen eines gemeinsam ist: Sie können Menschen über alle Grenzen hinweg zusammenbringen und verbinden.  
Veranstalter: Diakonisches Werk Göppingen Flüchtlingsarbeit und CVJM-

Jugendkulturcafé, Eintritt frei.

**MI 07. OKT 16:30–19:00 Uhr, Haus der Jugend, Dürerstraße 21**  
Malwerkstatt für Mütter und Kinder ab 5 mit Vernissage – **Bunt und Kreativ.**



Gemeinsam kreativ malen, basteln und spielen mit dem berühmten Maler Sükrü Klinc. Papier, bunte Stifte, Farben und Pinsel sind vorhanden. // Veranstalter: DIDF Jugend Göppingen, Migrantinnen Verein, Interkulturelle Elternmentoren und Sportverein Genclik, Eintritt frei.

**MI 07. OKT 19:00 Uhr, Stadtkirche Göppingen, Schlossplatz**  
Fotoausstellung mit Vortrag: **Leben als Grenzerfahrung**



Der langjährige ARD-Korrespondent, Fotograf und Filmemacher Martin Gerner zeigt in aller Tiefe die Lebenslagen Geflüchteter im Massenlager Moria auf der griechischen Insel Lesbos. Das Leben dieser Menschen hat eine Geschichte, die wir in unserem Lebenskontext gerne ausblenden. Diese Ausstellung ist daher ein Appell an die Mitmenschlichkeit und Solidarität mit den Menschen in den Lagern und den

südeuropäischen Kommunen. Die Ausstellung schlägt zugleich eine Brücke zu einem Engagement und auf zivilgesellschaftlicher Basis. Martin Gerner wird zur Eröffnung der Ausstellung anwesend sein und mit dem Publikum diskutieren. // Veranstalter: zebra, Deutsches Rotes Kreuz KV GP, Diakonisches Werk GP, Caritas Flis-Heckar-Alb, CVJM, Amnesty International, Kreis Göppingen nazifrei

**DO 08. OKT 19:30 Uhr, Haus der Familie Villa Butz, Mörikestraße 17**  
Vortrag für Eltern: **Mehrsprachigkeit als Chance**

Viele Kinder wachsen heute mehrsprachig auf: eine Riesenchance! Erwachsene pauken mühsam Vokabeln – Kinder lernen meist sehr schnell, mit Papa anders zu sprechen als mit Mama oder daheim anders als im Kindergarten. Oft sind Eltern verunsichert, wie sie damit umgehen sollen. Wie lernt ein Kind zwei oder mehr Sprachen? Welche Möglichkeiten gibt es, dies im Alltag zu unterstützen?  
Veranstalter: Haus der Familie, Interkulturelle Elternmentoren, Eintritt: 8 €

**DO 08. OKT 20:00 Uhr, KinoK3, Staufen Movieplex, Poststraße 36**

Film: „Ein Licht zwischen den Wolken“ (Albanien 2018, Regie: Robert Budina)  
Ein Pflädöyer für Toleranz: In wohlwollend ruhigen Bildern des albanischen Berglandes erzählt der Film eine eindrückliche Parabel über die Wirrnisse unter den Religionen und den Menschen. Die Entdeckung eines Madonnen-Freskos in der Moschee eines Bergdorfs spaltet plötzlich die Dorfgemeinschaft und Familien, die bisher friedlich als Muslime und Christen miteinander lebten.  
Veranstalter: Kunstverein Göppingen – KinoK3, Eintritt: 7 €



**FR 09. OKT 20:00 Uhr, Stadtbibliothek, Kornhausplatz 1**  
Lesung: **Vielfalt in Zeilen**

Sieben Frauen aus sieben Ländern auf vier verschiedenen Treffen sind in der „Göppinger Schreibwerkstatt für Frauen mit Migrationserfahrung“. Aus Erlebtem und Erdachtem, aus Beobachtungen und Träumen sowie aus purer Freude am Schreiben erschaffen sie Kurzgeschichten und Gedichte in deutscher Sprache. Auch in diesem Jahr präsentieren die Autorinnen wieder eine bereichernde Vielfalt in Zeilen. Lassen Sie sich überraschen! Gegebenenfalls wird die Lesung im Internet übertragen. // Veranstalter: Stadtbibliothek und Kulturreferat, Eintritt: 7 €



**SA 10. OKT 19:00 Uhr (Einlass 18:30 Uhr)**  
Turn- und Festhalle Bartenbach, Lerchenberger Str. 20  
Interkulturelles Fest: **Zusammen leben, zusammen wachsen.**

Gefeiert wird mit Musik und Tanz aus verschiedenen Ländern und Kulturen: Orientalische Musik spielen Sait Arat (Darbuka), Ibrahim Alic (Gitarre) und Yakup Bekar (Ney-Flöte). Außerdem gibt es griechische und albanische Folklore sowie internationale Beats von DJ Blendi.  
Veranstalter: Italienischer Elternverein, Albanischer Kulturverein Mutter Teresa, Levantia Griechische Folklore, Rumi Kulturforum, Eintritt: 5 €/ Kinder 11–16 Jahre: 2 € / Kinder unter 11 Jahre: Eintritt frei.



**SO 11. OKT 10:00–12:00 Uhr, ODEON, Altes E-Werk, Mörikestraße 18**  
Interkulturelles Frauenfrühstück

Grüßwort: Erste Bürgermeisterin Almut Cobet. Mit Musik und Unterhaltung, u.a. mit der mongolischen Sängerin Urnaa Huber sowie Tanz und Folklore.  
VeranstalterInnen: Interkultureller Frauenrat GP, Integrationsbeauftragter, ODEON Kultur & Kontakt sowie die beteiligten Frauengruppen und Einrichtungen. Eintritt frei. Essensbeiträge willkommen!

